

Mitternacht, die Gänse, kamen oder gingen, und befragte ihn um die Ursache eines Abends im Garten vor der Stadt, als er fröhlich war in dem Herrn und guten Mutes wie das Volk, welches Salomo nach dem großen Kirchweihfeste in seine Hütten ließ.

Der Kaufherr sah seinen Diener fast zorniglich an, wie der König Ahasveros die Esther, da sie ungerufen durch alle Türen hineinkam vor seinen Stuhl. Doch wandelte sich sein Unwille alsbald zur Güte, und er sprach: „Johann, ich weiß, daß du von dem allem nichts wieder sagst, bis ich mich zu meinen Vätern versammelt habe; darum höre! — Mein Vater war ein armer Schuhflücker im Oberland, und auf seinem Grund wuchs ihm nicht mehr Getreide als drei oder vier Ähren des Jahres in seiner verfaulten Dachrinne, wenn ein Sperling ein Korn darin liegen ließ. Dazu hatte er sechs Kinder, und wenn er uns das Vesperbrot schnitt, erging es dem Sechserlaib wie dem Bergabhang gegen Mittag. Deshalb schaffte er das Vesperbrot zwischen Martini und Lichtmeß ganz ab, weil er dachte: Um 11 Uhr wird zu Mittag gespeist und um 5 Uhr zu Abend, da können die Kindlein ungeessen bleiben. — Und wenn doch eins von den kleinsten in dieser Fastenzeit die Tischlade zog und sie leer fand, pflegte der Vater zu sagen: ‚Die Schneegänse sind gekommen und haben das Brot mitgenommen.‘ — Seit dieser Zeit wird es mir immer so wunderbar ums Herz, wenn ich die Trompeter von Mitternacht höre.“

So sprach der Herr des Schaffners. Der Erzähler aber wünscht, es möchten alle reichen Kaufherren gleich ihm auf das Vogelgeschrei achten, im Winter auf die Gänse und im Sommer auf die jungen Sperlinge, welche rufen: Gib, gib!

UI 30. Aus dem Beginn des großen Krieges.

(Gustav Frenssen, Jörn Uhl.)

Es war bei Rendsburg auf der Loher Heide, und Frankreich hatte vor vier Tagen den Krieg erklärt.

Vor vier Tagen war der Gefreite Lohmann ins Lager gejagt und hatte dem Lagerkommandanten eine Depesche gebracht. Eine Minute später wußten alle Batterien: es geht gegen Frankreich. Da waren sie ohne Kommando, wie wenn Alarm geblasen wäre, an die Pferde gesprungen und hatten mit fliegenden Händen angefangen zu satteln und zu schirren. Sie meinten, es ginge sofort los.

Hans Lohmann, des Gefreiten Bruder, zweite Schwere, Nummer drei, rechts am Geschütz, Wischer und Anseher, war vier Wochen